

Brauweiler
Heiratsregister – Erstbuch
1878

Der Stadtrat
hat für die Verfilmung und Digitalisierung
von Standesamtsregistern
Mittel bereitgestellt.

Verfilmt und digitalisiert
2011 vom LVR
Archivberatungs- und Fortbildungszentrum
D-50259 Pulheim-Brauweiler

© 2011

Alle Rechte für die Benutzung und Verwertung der vorliegenden Inhalte liegen bei der
Stadt Pulheim - Alte Kölner Straße 26 - D-50259 Pulheim.

Nr. 1.

Präsidenten am zwölften
 März tausend acht hundert siebenzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der
 Eheschließung:

1. der Ackermann Kathia Schumacher

der Persönlichkeit nach Michael Tschmidts geboren zu Albeck
Schieffer aus er kennt,
Katholischer Religion, geboren den 17
des Monats April des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Albeck,
wohnhaft zu Albeck

Sohn des Fayalofner Jacob Schumacher
und der geborenen Agnes geborenen Zusch
Handel Fayalofner, beide zu Albeck von
verstorben

2. die geborene Christina Schieffer

der Persönlichkeit nach er kennt,
Katholischer Religion, geboren den 17
des Monats Oktober des Jahres tausend acht hundert
und sechzig zu Albeck,
wohnhaft zu Albeck

Tochter des Ackermann Guermann Schieffer und
der geborenen Agnes geborenen Becker
Handel Ackermann, beide zu Albeck von
verstorben

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Hallmaischegelle, Jacob Dirmwald,

der Persönlichkeit nach

Er kamt,
41 in und 20 in Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler4. d. n. Folizaid, Maria Josep Sauer

der Persönlichkeit nach

Er kamt,
20 in Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der
Ausdruck des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes
für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Ludwig HoffmannChristiana HoffmannJacob DausweilerJoseph Sauer

Der Standesbeamte.

Hier

Nr. 4.

Braunweiler am _____ des ten Jn.
_____ taufend acht hundert _____ zig und _____Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der
Eheschließung:1. der Yas. Josef Anton, Forst,

der Persönlichkeit nach

Er kamt,
Katholischer Religion, geboren den _____
Jahres taufend acht hundert
_____ zu Braunweiler
wohnhaft zu BraunweilerSohn de Achard (Anton) Forst und Frau
Christina, Friedr. Vetter, Handlungsm.
Wid. zu Braunweiler wohnhaft2. die Yas. Josef, Margaretha Drath

der Persönlichkeit nach

Er kamt,
Katholischer Religion, geboren den _____
_____ des Jahres taufend acht hundert
_____ zu Dausweiler
wohnhaft zu DausweilerTochter de Yas. Josef, Pauline Drath, zu
Dausweiler wohnhaft und Frau
Margaretha, geb. Balven, Handlungsm.
Wid. zu Dausweiler wohnhaft

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. *Fayalöfner Patru Josef Winkel*

der Persönlichkeit nach

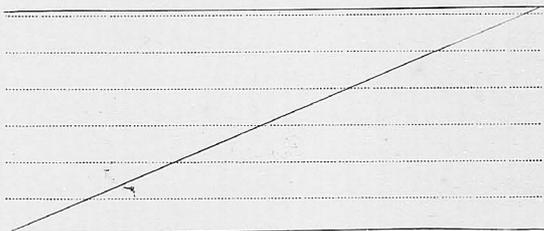
*Er kannt,
Sittau fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Siedau*

4. d. n. *Ernst Friedrich Wilhelm Marx*

der Persönlichkeit nach

*Er kannt,
Marx fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Siedau*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*Anton Lenz
Margaretha Lenz
J. H. Meier*

Der Standesbeamte.

Meier

Nr. 5.

Brauwiler am *zweiten März*
tausend acht hundert *fünfzig und acht*

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheverlobung:

1. der *Christoph Andreas Witz*

der Persönlichkeit nach *Christoph Andreas Witz
Josef Esler* *Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *viertzigsten*
November des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und ein zu *Woringen*
wohnhaft zu *Quisburg**

Sohn des *Fayalöfners Andreas Witz* zu
*Woringen wohnhaft mit dessen Ehefrau
Christina geborenen Dürrwald, Handels
frau, zu Woringen verheiratet*

2. die *Christophine Margaretha Esler*

der Persönlichkeit nach *Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den *sechszehnten*
April des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und ein zu *Brauwiler*
wohnhaft zu *Siedau**

Tochter des *Christoph Andreas Esler* mit der
*frau Anna Maria geborenen Metzger
macher, Handelsfrau, beide zu Brauwiler
verheiratet*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. u. u. Braunauer Minister Hans Josef Eßer

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
und mit zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu St. Pflaum

4. d. u. u. Fayalosegger Josef Sauer

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
und mit zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunau

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

M. Eßer
J. Sauer

Der Standesbeamte.

H. Michl

B.

Nr. 6

Braunau am funfzehn ten März
tausend acht hundert sechszig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Fayalosegger Braunauer Schmitz

der Persönlichkeit nach und mit zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Blatzheim

Katholischer Religion, geboren den sechzen
und zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
funfzig und vier zu Blatzheim
wohnhaft zu Wolfskaubusch

Sohn de Fayalosegger Hans Schmitz und
des Josef Margaretha geborenen
Hegmann, an St. Maria zu Blatzheim, wohn-
haft, letzten zu Blatzheim und Proban-
2. die geseßtslose Catharina Hemmers-
bach

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Katholischer Religion, geboren den dreizeh-
zehnten April des Jahres tausend acht hundert
funfzig und vier zu St. Pflaum
wohnhaft zu Braunau

Tochter de Fayalosegger Hermann Kemmersbach
und des Hans geborenen
Brüggen, Wandgasse, beide zu
Braunau wohnhaft

Als Zeugen waren angezogen und erschienen:

3. d. z. Carlus Peter Wankum

der Persönlichkeit nach er kannt,

Carlus mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

4. d. z. Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens

der Persönlichkeit nach er kannt,

Alwinidarmann mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Ich, Carlus Peter Wankum, erkläre, daß ich die Person des Standesbeamten, Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens, als rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und mit mir unterschrieben

Carlus Peter Wankum
Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens

Der Standesbeamte.

Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens

Nr. 7

Drauwiler am funfzigsten ten Januar
tausend acht hundert neunundzwanzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens

der Persönlichkeit nach er kannt,

Alwinidarmann mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

Alwinidarmann mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

2. die Alwinidarmann Peter Oubon, Steffens

der Persönlichkeit nach er kannt,

Alwinidarmann mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

Alwinidarmann mit funfzig Jahre alt, wohnhaft zu Drauwiler

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Wenzel von Johann Meuch

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

sechszehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Präussweiler

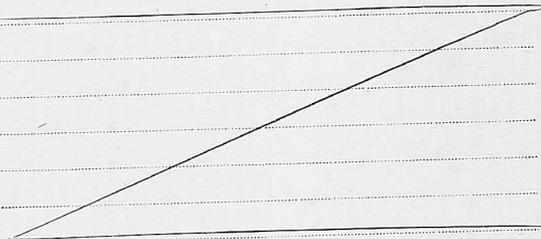
4. d. d. Oskar von Engelbert Heuser

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

sechszehn und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Präussweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

W. v. Meuch

O. v. Heuser

J. Meck

E. Heuser

Der Standesbeamte.

von Präussweiler

Nr. 8

Präussweiler am _____ sechszehn ten July
_____ tausend acht hundert sechszehn und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Kapellmeister Johann Heinrich Meck,
Präussweiler

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholisch Religion, geboren den _____

zweyten Oktober des Jahres tausend acht hundert

sechszehn und zwanzig zu Präussweiler

wohnhaft zu Präussweiler

sechszehn und zwanzig Präussweiler

Sohn des Kapellmeisters Johann Heinrich Meck

und der Präussweiler Anna Margaretha

geborenen Küppers wohnhaft zu Laun

und der Präussweiler Anna Margaretha

geborenen Küppers wohnhaft zu Präussweiler

2. die Leinwandweberin Anna Sibilla Fischer

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholisch Religion, geboren den _____

zweyten December des Jahres tausend acht hundert

sechszehn und zwanzig zu Präussweiler

wohnhaft zu Präussweiler

Tochter des Leinwandwebers Johann Joseph Fischer

und der Präussweiler Anna Margaretha

geborenen Küppers wohnhaft zu Laun

und der Präussweiler Anna Margaretha

geborenen Küppers wohnhaft zu Präussweiler

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:
3. d. n. n. Christoph Oster

der Persönlichkeit nach Erkannt,
sein mit vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Dausweiler

4. d. n. n. Georg Rehm

der Persönlichkeit nach Erkannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Dausweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Seham Oster

Luzilia Dierling

Ulrich Rehm

Georg Rehm

Der Standesbeamte.

Rehm

B.

Nr. 10

Maria am Walden ten. ...
... tausend acht hundert ... und ...

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheverlobung:

1. der Anton Mayer

der Persönlichkeit nach Erkannt,

... Religion, geboren den ...
des Jahres tausend acht hundert ...
zu ...
wohnhaft zu ...

Sohn de Christoph Mayer
und Maria Mayer
wohnhaft zu ...
2. die Margaretha Mayer

der Persönlichkeit nach Erkannt,

... Religion, geboren den ...
des Jahres tausend acht hundert ...
zu ...
wohnhaft zu ...

Tochter de Margaretha Mayer
und Maria Mayer
wohnhaft zu ...

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. v. Offizier Paul Schausitz

der Persönlichkeit nach er kannt,

einundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Prasau
weiler

4. d. v. Polizist Franz Joseph Pauer

der Persönlichkeit nach er kannt,

dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Prasauweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Friedrich Weigler

Margaretha Poppe

H. J. J. J.

F. Pauer

Der Standesbeamte.

F. Pauer

M. H.

Nr. 11.

Maria Anna am zwanzigsten November
taufend acht hundert sechszig und auf

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der
Eheschließung:

1. der Kaufmann Michael Hövel

der Persönlichkeit nach mit dem Polizisten Joseph
Pauer er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweifel

zwanzigsten Juni des Jahres taufend acht hundert

sechszig und auf zu Esch

wohnhaft zu Leizen

Sohn des Oktavio Joseph Hövel mit
Theresia Josefa Justina Jabovana
Temper, erhalten zu Eschwolesch, letzter
zu Eschwolesch

2. die Theresia Clara Reif

der Persönlichkeit nach er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweifel

zwanzigsten August des Jahres taufend acht hundert

sechszig und sechszig zu Sinthera

wohnhaft zu Sinthera

Tochter des Postbeamten Joseph Reif mit
Theresia Josefa Maria Theresia Jabovana
Hirschbaum, erhalten zu Eschwolesch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. n. Holzmann Johann Sauer

der Persönlichkeit nach

ca kannt,
knirpzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunlar

4. d. n. Witt Nicolang Semacher

der Persönlichkeit nach

ca kannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunlar

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Michael Köchel
Klara Köchel
Joseph Sauer
N. Semacher

Der Standesbeamte.

Nr. 12.

B.

Braunlar am acht und zwanzigsten Novem
ber tausend acht hundert sechzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheschließung:

1. der Ackmann Peter Breuer

der Persönlichkeit nach Witt dem Christmannen Michael
Debock, ca kannt,

katholischer Religion, geboren den zwei
und zwanzigsten Juni des Jahres tausend acht hundert
knirpzig, zu Bachem,
wohnhaft zu Bachem

Sohn de? Ackmann Gering Breuer mit
seiner Gattin Margaretha geborenen
Leers, Witt zu Bachem, verstorben

2. die geschiedene Clara Debock

der Persönlichkeit nach

ca kannt,
katholischer Religion, geboren den zwei
und zwanzigsten Mei des Jahres tausend acht hundert
sechzig und acht, zu Braunlar,
wohnhaft zu Braunlar

Tochter de? Fayelofmann Michael Debock,
mit seiner Gattin Poppa, geborenen
Wilden, Witt zu Braunlar,
verstorben, letzten zu Braunlar gebürtlich

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Vertrauensmann Blissalm Debock

der Persönlichkeit nach

er kennt,
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler4. der Zeuge Caran Cofsmann

der Persönlichkeit nach

er kennt,
fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunweiler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Herr Beize
Statt u. d. S.
W. Debock
Kyren Wolven

Der Standesbeamte.

Beize

Nr. 13

Braunweiler am zweiten Januar
zweitausend acht hundert neunzig und viertVor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der
Eheschließung:1. der Friedrich Günther Winkel

der Persönlichkeit nach

er kennt,
Katholischer Religion, geboren den fünf
und zwanzigsten April des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und zwei zu Dausweiler
wohnhaft zu DausweilerSohn de 3. Anna Winkel und
Christiane Gabermann Oster,
in Dausweiler geboren, letzten
zu Dausweiler wohnhaft.2. die Christiane Josephine Winkel
geborene Schwimerder Persönlichkeit nach er kennt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten
Januarzweitausend acht hundert
fünfzig und fünf zu Möckern
wohnhaft zu DausweilerChristiane Winkel
Tochter de 3. Anna Winkel und Carl Schä
mer geborene Josephine Winkel
geborene Schwimer, geborene
zu Möckern wohnhaft

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. u. *Ackmann Paul Meijer*

der Persönlichkeit nach

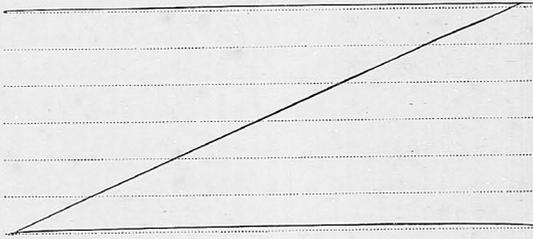
Er kannt, fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dandemolen*

4. d. u. *Fredericus Wilhelm Marx, Ackmann*

der Persönlichkeit nach

Er kannt, vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Dausweiler*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.



Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

No. Hükel
L. A. Jansen
P. Meier
F. W. Marx

Der Standesbeamte.

Hüchel

Gemeinschaftliches Protokoll aufgeführt und eingesehen. Die Zeugen sind genehmigt und unterschrieben.

Braunweiler, den 1. Januar 1879

der Standesbeamte

Hüchel



Nr.

am

tausend acht hundert

zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, zum Zwecke der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt, Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

wohnhaft zu

Sohn de

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

wohnhaft zu

Tochter de

Alphabetisches Verzeichniß

zum

Heiraths-Register.

Nummer der Heirathen.	Familien - Name.	Vorname.	Datum der Aktkunden.			Heiraths- Regiſter. Fol.	Bemerkungen.
			Jahr.	Monat.	Tag.		
12.	Breuer	Johes	1878	Hebr.	28.	12.	
	Deboch	Clara					
4.	Forst	Anton	1878	Febr.	8	4	
	Drath	Margartha					
8.	Hartzheim	Johannes Geminif	1878	Juli.	5	8.	
	Fischer	Anna Thilla					
11.	Hövel	Wifjahl	1878	Hebr.	14	11.	
	Reif	Clara					
10.	Marjer	Vollmann	1878	Okt.	14	10.	
	Vosen	Margartha					
7.	Novender	Johes Wifjahn	1878	Juni	15	7.	
	Schrieffter	Anna Catharina					
9.	Oster	Johannes	1878	Aug.	27	9.	
	Türlich	Cecilia					
3.	Puffgen	Johes Ludwig	1878	Febr.	4	3	
	Rüthel	Catharina					
2.	Schrieffter	Johannes	1878	Febr.	1	2.	
	Kapf	Margartha					
6.	Schmitt	Ludwig	1878	May	15	6.	
	Hemmerbach	Catharina					

Nummer der Heirathen.	Familien - Name.	Vorname.	Datum der Aktkunden.			Heiraths- Regiſter. Fol.	Bemerkungen.
			Jahr.	Monat.	Tag.		
1.	Schumacher	Matthias	1878	Jan.	12	1.	
	Schrieffter	Therese					
13.	Winkel	Geminif	1878	Sept.	4	13.	
	Schirmer	Dorothea Thilla					
5.	Wirtz	Anton	1878	May	2	5.	
	Efer	Margartha					
<p>In Richtigkeit der vorstehenden Actkulten Herrn Hauptpastor bezeugt Brauweiler, am 1. Januar 1879</p> <p>Der Kantor L. W. W.</p>							

